

Notwendige Unterlagen für PV Anlagen

Vor Errichtung oder Erweiterung einer PV Anlage ist der gewünschte Verknüpfungspunkt auf die technische Eignung hin zu überprüfen. Für die Prüfung und Zuweisung des Netzverknüpfungspunktes benötigen wir gemäß VDE-AR-N 4105:2011-08 folgende Unterlagen, soweit sie noch nicht vorliegen oder gegenüber der Netzverträglichkeitsprüfung geändert wurden.

- Datenblatt der Eigenerzeugungsanlage vollständig ausgefüllt mit:
 - Adressdaten mit Flurstück und Gemarkung
 - Anlagendaten aus der die Gesamtleistung ersichtlich ist
 - Anlagenbetreiberdaten
- Lageplan (Maßstab 1:1000 oder 1:500) der geplanten Eigenerzeugungsanlage aus der der Standort der Anlage ersichtlich ist

Nach erfolgter Prüfung erhalten Sie eine sogenannte Einspeisezusage für die geplante Anlage. Diese Einspeisezusage hat eine Gültigkeit von 3 Monaten.

Nach Fertigstellung der Montagearbeiten sind mindestens fünf Werktage vor der geplanten Inbetriebnahme durch den Anlagenerrichter alle Unterlagen vorzulegen und die Inbetriebnahme bei uns unter Tel. 09973 8430-13 anzuzeigen. Eine Inbetriebnahme ohne Genehmigung durch die Stadtwerke Furth im Wald ist nicht gestattet.

Unterlagen, die vor der technischen Inbetriebsetzung vorliegen müssen:

- Konformitätsnachweis für Erzeugungseinheiten
- Prüfbericht für Erzeugungseinheiten
- Konformitätsnachweis für den Netz- und Anlagenschutz
- Prüfbericht zum NA-Schutz
- Inbetriebsetzungsprotokoll
- Auswahlblatt zum Messkonzept

Nach der Inbetriebnahme sind noch folgende Unterlagen einzureichen:

- Registrierungsbestätigung der PV Anlage an die Bundesnetzagentur mit Inbetriebnahmedatum und Leistung.

Wir bitten nur noch die zum Download bereitgestellten Formulare zu verwenden. Andere Vordrucke werden nicht mehr akzeptiert. Unvollständige Unterlagen werden nicht akzeptiert. Um Verzögerungen zu vermeiden, bitten wir dies in Ihrem eigenen Interesse zu beachten.